



Bauarbeiten für einen Rad-Gehweg in Priort haben begonnen

Kreistagsabgeordneter Halvor Adrian, Bürgermeister Holger Schreiber, Landrat Dr. Burkhard Schröder, Hannelore Watzke vom Landesbetrieb für Straßenwesen, Kreisbaubeigeordneter Jürgen Goulbier und die Kreistagsabgeordnete Manuela Vollbrecht (v.li.n.re.) vollzogen den ersten Spatenstich für den Radwegebau in Priort.

14.07.2010

Pressemitteilung 106/2010

Radfahrer in Priort werden bald sicherer unterwegs sein. Bis Ende Oktober wird für sie ein Rad-Gehweg vom Ort bis zur B 5 angelegt. Die Bauarbeiten wurden gestern offiziell eingeleitet.

Mit einem feierlichen ersten Spatenstich haben am gestrigen Dienstag die Bauarbeiten für den Rad-Gehweg von der Ortslage Priort bis zur Bundesstraße B 5 entlang der Kreisstraße begonnen. Landrat Dr. Burkhard Schröder vollzog den feierlichen Akt gemeinsam mit dem Kreis-Baubeigeordneten Jürgen Goulbier, dem Wustermarker Bürgermeister Holger Schreiber und Vertretern aus der Lokalpolitik sowie der Baufirma. Zahlreiche Bürger des Ortsteiles waren gekommen, um den Startschuss der lang erwarteten Baumaßnahme zu beobachten.

Der Rad-Gehweg wird auf einer Länge von 1,5 Kilometern neu gebaut. Auftraggeber ist der Landkreis Havelland, ein Teil des Weges (230 Meter) wird innerhalb von Priort angelegt. Die gesamte Baumaßnahme kostet 538.000 Euro, von denen die Gemeinde Wustemark 148.000 Euro trägt. Das Projekt wird zu 75 Prozent vom Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft gefördert. Dem Bauprojekt waren Verkehrsstudien vorausgegangen, die im August 2008 von der Gemeinde Wustemark vorgelegt wurden. Sie machten aufgrund der Verkehrsdichte die Bedeutung eines Radwegs an der Kreisstraße deutlich. Die Verhandlungen mit den Eigentümern der dafür benötigten Flächen zogen sich allerdings hin, sodass die Bauarbeiten erst jetzt begonnen. "Ich bin sehr froh, dass wir diese Verhandlungen zu einem für alle erfreulichen Abschluss bringen konnten", stellte Landrat Dr. Burkhard Schröder fest.

Es ist geplant, die Bauarbeiten bis zum Ende Oktober abzuschließen. Während dieser Zeit wird die Baustelle halbseitig gesperrt, die Befahrbarkeit für Feuerwehr, Rettungsfahrzeuge, Anlieger- und Busverkehr wird aber gesichert. Die Arbeiten werden archäologisch begleitet; es gibt zwei Verdachtsflächen, an denen möglicherweise archäologische Funde zu erwarten sind.

Kreistagsabgeordneter Halvor Adrian, Bürgermeister Holger Schreiber, Landrat Dr. Burkhard Schröder, Hannelore Watzke vom Landesbetrieb für Straßenwesen, Kreisbaubeigeordneter Jürgen Goulbier und die Kreistagsabgeordnete Manuela Vollbrecht (v.li.n.re.) vollzogen den ersten Spatenstich für den Radwegebau in Priort.

